

151079-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Flughafengeräte – Vergabeverfahren Fluggastkontrollstellen des Landes Nordrhein-Westfalen
OJ S 44/2026 04/03/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, dieses vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf und die Bezirksregierung Münster, diese wiederum vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf

E-Mail: zentrale.vergabestelle@brd.nrw.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vergabeverfahren Fluggastkontrollstellen des Landes Nordrhein-Westfalen

Beschreibung: Vergabeverfahren zur Beschaffung der Lieferung, des Einbaus und der Montage von Fluggastkontrollstellen sowie der Instandhaltung der Anlagen.

Kennung des Verfahrens: d1479937-ab98-4efc-8713-16543a242aa1

Interne Kennung: V003/26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Vergabeverfahren wird als zweistufiges Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Auf der ersten Stufe des Verfahrens (Teilnahmewettbewerb) wurde die Bekanntmachung im EU-Amtsblatt veröffentl.. Durch fristgerechtes Hochladen der ausgefüllten und unterschriebenen bzw. durch Namenseintragung des Erklärenden signierten Formblätter für den Teilnahmeantrag auf der in der Bekanntmachung angegebenen Vergabeplattform können Interessenten einen Teilnahmeantr. einreichen. Die Teilnahmeantr. werden von der Vergabestelle insbesondere auf Ausschlusskrit. sowie die Eignung der Bewerber, anhand der abgeforderten Auskünfte und Nachweise, geprüft. Kann ein geforderter Nachweis aus einem berechtigten Grund nicht vorgelegt werden, so kann der Nachw., nach entsprechender Rückspr. mit dem AG, durch Vorlage anderer geeigneter Unterlagen erbracht werden, sofern vergaberechtlich zulässig. Auf der zweiten Stufe des Verfahrens (Angebots- und Verhandlungsphase) erhalten die Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, ggf. aktualisierte und ergänzte Vergabeunterlagen. Diese Bewerber können sodann durch fristgerechtes Hochladen der erforderlichen ausgefüllten und unterschriebenen bzw. durch Namenseintragung des Erklärenden gekennzeichneten Formbl. für das Angebot und weiterer Unterlagen, soweit gefordert, ein Angebot einreichen. Der AG behält sich die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage dieser Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten oder ohne

nach Verhandlungen nochmals erneut zur Angebotsabgabe aufzufordern (vgl. § 17 Abs. 11 VgV). Die Lstg. ist in 3 Lose unterteilt. Bieter können für ein Los, für zwei Lose in verschiedener Kombination oder für alle drei Lose anbieten. Der AG weist darauf hin, dass eine vorherige Objektbes. für eine sachgerechte Kalkulation aus Sicht des AG erforderlich ist, vgl. Ziff. IV.2.b) Vergabebeding..

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34960000 Flughafengeräte

Zusätzliche Einstufung (cpv): 38582000 Röntgenkontrollausrüstung, 34990000 Ausrüstung für Kontrolle, Sicherheit, Signalisierung und Beleuchtung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafen-Ring 1

Stadt: Weeze

Postleitzahl: 47652

Land, Gliederung (NUTS): Kleve (DEA1B)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafen-Ring 2

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44319

Land, Gliederung (NUTS): Gütersloh (DEA42)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Airportallee 1

Stadt: Greven

Postleitzahl: 48268

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafenstraße 33

Stadt: Büren

Postleitzahl: 33142

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPNYDMDVJU#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: EDSCB-Geräte mit zugehöriger Peripherie

Beschreibung: Das Bundesland Nordrhein-Westfalen, vertreten durch die Bezirksregierungen Düsseldorf und Münster, plant für seine 4 in Landesverantwortung befindlichen Verkehrsflughäfen Weeze, Dortmund, Münster/Osnabrück, Paderborn eine umfassende Modernisierung der Fluggastkontrollen. Hierzu sollen neue Kontrollgeräte, EDSCB Geräte des Standard C3 mit zugehöriger Peripherie (Los 1), Kontrollspuren mit vollautomatisierter Wannentrückführung und i.O. / n.i.O. Separierung (Los 2), Röntgenkontrollgeräte zur Passagiernachkontrolle (Los 3) beschafft werden. Die Beschaffung wird in 3 Losen oder als Gesamtauftrag auf ein Loskombinationsangebot erfolgen. Einzelheiten hierzu sind insbesondere den Vergabebedingungen zu entnehmen. Neben der Beschaffung der Technik umfasst die Ausschreibung noch die Projektmanagementtätigkeiten im Rahmen der durchzuführenden Ausführungsplanung, also Koordination, Abstimmung und Terminplanung mit den anderen Losen bezüglich der Beschaffung, bezüglich der Fertigung, bezüglich der Lieferung, sowie bezüglich der Installation und Inbetriebnahme sowie für den Auftragnehmer des Loses 1: übergeordnete Verantwortung für losübergreifende Konzeption, Koordination und Schnittstellensteuerung durch einen losübergreifend verantwortlichen Projektleiter; Bauleitungstätigkeiten während der Installation und Inbetriebnahme, Installation und Inbetriebnahme durch qualifiziertes deutschsprachiges Montage-/ Inbetriebnahme Personal, Betreuung der gelieferten Technik im Rahmen des Wartungsvertrages (Anlage 1 zum Vertrag über die Lieferung und den Einbau von Fluggastkontrollspuren).
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34960000 Flughafengeräte

Zusätzliche Einstufung (cpv): 35121000 Sicherheitsausrüstung, 79421000

Projektmanagement, außer Projektüberwachung von Bauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafen-Ring 1

Stadt: Weeze

Postleitzahl: 47652

Land, Gliederung (NUTS): Kleve (DEA1B)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafen-Ring 2

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44319

Land, Gliederung (NUTS): Gütersloh (DEA42)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Airportallee 1

Stadt: Greven

Postleitzahl: 48268

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafenstraße 33

Stadt: Büren

Postleitzahl: 33142

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 10

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber ist berechtigt, die Verlängerung des Vertrages unter gleichbleibenden Konditionen ein- oder mehrfach jeweils um bis zu ein Jahr zu verlangen, es sei denn der Auftragnehmer widerspricht der jeweiligen Verlängerung. Die Ausübung der Verlängerungsoption ist dem Auftragnehmer vom Auftraggeber jeweils spätestens drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich oder per Telefax oder E-Mail mitzuteilen. Ein etwaiger Widerspruch zur Verlängerung ist dem Auftraggeber vom Auftragnehmer spätestens vierzehn Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, den Vertrag verlängern zu wollen, schriftlich oder per Telefax oder E-Mail mitzuteilen. Für die Rechtzeitigkeit der Mitteilungen des Auftraggebers sowie des Auftragnehmers ist jeweils der Eingang der Mitteilung per Telefax oder E-Mail ausreichend.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden, Personen- und Sachschäden jeweils in angemessener Höhe, mindestens aber in Höhe von EUR 2.000.000 jeweils für Sach- und Personenschäden und EUR 1.500.000 für Vermögensschäden, mindestens zweifach maximiert im Versicherungsfall - versichert ist/sind o Angabe, dass im Falle der Beauftragung eine entsprechende Erhöhung der genannten Haftungssummen bzw. der Abschluss einer entsprechenden Versicherung vorgenommen wird.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber bzw. jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft erklärt, dass er/es nicht zu einer Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister verpflichtet ist o er darin eingetragen ist, Angabe von Nr/Register.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Umsatzsteueridentifikationsnummer.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz jeweils der letzten drei Geschäftsjahre 2023, 2024, 2025 gesamt (netto; nur Bewerber allein, nicht Konzern/verbundene Unternehmen) und Angaben zur Dauer des Geschäftsjahres (falls nicht mit Kalenderjahr identisch), für das die vorstehenden Angaben gemacht wurden, sowie zum Beginn der Geschäftstätigkeit (bei Aufnahme der Geschäftstätigkeit nach 2023); Verpflichtung, auf Anforderung des Auftraggebers unverzüglich Bilanzen/Bilanzauszüge für die beiden letzten Geschäftsjahre vorzulegen, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem der Bewerber ansässig ist, vorgeschrieben ist.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz jeweils der letzten drei Geschäftsjahre 2023, 2024, 2025 mit vergleichbaren Aufträgen, d.h. für Los 1 Lieferung und Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten (netto, ohne Umsatzsteuer); für Los 2 Lieferung und Einbau von Kontrollspuren (netto, ohne Umsatzsteuer); für Los 3 Lieferung und Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagiernachkontrolle (netto, ohne Umsatzsteuer); nur Bewerber allein, nicht Konzern/verbundene Unternehmen) und Angaben zur Dauer des Geschäftsjahres (falls nicht mit Kalenderjahr identisch), für das die vorstehenden Angaben gemacht wurden, sowie zum Beginn der Geschäftstätigkeit (bei Aufnahme der Geschäftstätigkeit nach 2023); Verpflichtung, auf Anforderung des Auftraggebers unverzüglich Bilanzen/Bilanzauszüge für die beiden letzten Geschäftsjahre vorzulegen, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem der Bewerber ansässig ist, vorgeschrieben ist.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Jeweils Angabe zur Anzahl der Beschäftigten gesamt und Anzahl der Beschäftigten, die mit vergleichbaren Aufträgen, d.h. für Los 1 Lieferung und Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten, für Los 2 Lieferung und Einbau von Kontrollspuren, für Los 3 Lieferung und Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagiernachkontrolle für die Kernleistung befasst sind jeweils in den letzten drei Geschäftsjahren 2023, 2024 und 2025.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe von mindestens drei Referenzen aus den letzten drei Jahren (2023 - 2025), die mit der zu vergebenden Leistung nach der Art der Aufgabenstellung sowie Umfang und Komplexität vergleichbar sind und die erfolgreich, also ohne wesentliche Beanstandungen, vollständig oder in wesentlichen Teilen abgeschlossen sind. Die Referenz gilt als in wesentlichen Teilen abgeschlossen, wenn die eingebauten Geräte erfolgreich abgenommen wurden und die Wartung der eingebauten Geräte seit mindestens sechs Monaten erbracht wird. Reicht der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft einen Teilnahmeantrag für mehrere Lose ein, genügt die Vorlage von insgesamt drei Referenzen, wenn diese Referenzprojekte hinsichtlich sämtlicher Lose, für die sich der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft bewirbt, vergleichbar sind. Hierbei können auch Projekte von Schlüsselpersonen, die diese in leitender Stellung in früheren Tätigkeiten erbracht haben, berücksichtigt werden. Das Referenzprojekt ist vergleichbar, wenn der Referenzauftrag - Los 1 EDSCB-Kontrollgeräte: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten mit Standard C3, - Los 2 Kontrollspuren: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Kontrollspuren mit vollautomatischer Wannentrückführung und automatischer, ergebnisabhängiger Wannenseparierung, - Los 3 Röntgenkontrollgeräte zur Passagiernachkontrolle: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagiernachkontrolle, an einem Verkehrsflughafen beinhaltet, jeweils einschließlich des Betriebs und der Wartung der eingebauten Geräte für eine Vertragslaufzeit von mindestens 12 Monaten, und die eingebauten Geräte über die derzeit in Deutschland erforderlichen Zertifizierungen, also die Zertifizierungen gem. Anlage R3, mindestens Stand Oktober 2025 (Version 2.4), zum nationalen Luftsicherheitsprogramm für Los 1 und Los 3 bzw. die in den Kontrollspuren eingesetzten Transportwannen über die derzeit in Deutschland erforderliche Zertifizierung in Kombination mit EDSCB-Geräten mit Standard C3 für Los 2, verfügen. Sofern sich die Vergleichbarkeit nicht bereits aus der Bezeichnung des Auftraggebers und des Auftrages ergibt, muss dies unter "Angaben zur Vergleichbarkeit" erläutert werden. Verfügt der Bewerber über mehrere Niederlassungen, so muss sich die Referenz auf die Niederlassung(en) beziehen, die den Auftrag ausführen soll (en). Andernfalls muss der Bewerber unter "Bemerkungen" nachvollziehbar darlegen, wie er geeignetes Personal, das über die erforderlichen Erfahrungen verfügt, aus anderen Standorten hinzuzieht. Fehlen solche Ausführungen oder sind diese nicht nachvollziehbar, kann die Referenz nicht berücksichtigt werden. Der Bewerber erklärt sich durch Angabe der Referenzen mit einer Nachfrage des Auftraggebers bei den jeweiligen Referenzauftraggebern, ohne seine gesonderte vorherige Zustimmung, einverstanden. Die Referenzen sind auf Anforderung durch eine Bescheinigung des Referenzauftraggebers zu belegen, die Vorlage einer Bescheinigung anstelle des vollständig ausgefüllten Formulars genügt jedoch nicht. Falls der Bewerber keine eigenen Referenzen, sondern Referenzen anderer Unternehmen nennt, muss er unter "Bemerkungen" erläutern, warum er sich auf die Referenz berufen kann. Dies gilt auch für Referenzen von Konzernunternehmen/Unternehmen, mit denen der Bewerber gesellschaftsrechtlich verbunden ist. Fehlen solche Ausführungen oder sind diese nicht nachvollziehbar, kann die Referenz nicht berücksichtigt werden. Gewertet werden nur Angaben, die in den nachfolgenden Referenzblättern gemacht werden, nicht Angaben auf

gesonderten Dokumenten. Wenn nicht alle geforderten Felder zu einer Referenz einschließlich der Ansprechpartner beim Referenzgeber mit Kontaktdaten ausgefüllt werden, kann die Referenz mangels Überprüfbarkeit nicht berücksichtigt werden. Sind die drei Referenzen mit den Mindestvorgaben nicht im Angebot oder auf eine erste Nachforderung mit angemessener Frist von ca. sechs Tagen eingereicht, nachgereicht oder, wo zulässig, vervollständigt, kann der Teilnahmeantrag nicht berücksichtigt werden. Der Bewerber hat den Referenzauftraggeber und Art der Einrichtung, Zeitpunkt/Zeitraum der Leistungserbringung, Auftragnehmer des Referenzauftrages, Beschreibung von Art und Umfang der eigenen Leistungen des Bewerbers sowie möglichst weitere Angaben zur Vergleichbarkeit, Erfüllung der Mindestanforderungen, Besonderheiten des Auftrages, Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber und Telefon-Nr., Fax und/oder E-Mail Ansprechpartner anzugeben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe von mindestens einer Referenz der Projektleitung und der stellvertretenden Projektleitung, die mit der zu vergebenden Leistung nach der Art der Aufgabenstellung sowie Umfang und Komplexität vergleichbar ist und die in den letzten drei Jahren (2023-2025) erfolgreich, also ohne wesentliche Beanstandungen, vollständig abgeschlossen wurde. Das Referenzprojekt ist vergleichbar, wenn der Referenzauftrag - Los 1 EDSCB-Kontrollgeräte: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten mit Standard C3, - Los 2 Kontrollspuren: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Kontrollspuren mit vollautomatischer Wannentrückführung und automatischer, ergebnisabhängiger Wannenseparierung, - Los 3 Röntgenkontrollgeräte zur Passagierkontrolle: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagierkontrolle, an einem Verkehrsflughafen beinhaltet, jeweils einschließlich des Betriebs und der Wartung der eingebauten Geräte für eine Vertragslaufzeit von mindestens 12 Monaten, und die eingebauten Geräte über die derzeit in Deutschland erforderlichen Zertifizierungen, also die Zertifizierungen gem. Anlage R3, mindestens Stand Oktober 2025 (Version 2.4), zum nationalen Luftsicherheitsprogramm für Los 1 und Los 3 bzw. die in den Kontrollspuren eingesetzten Transportwannen über die derzeit in Deutschland erforderliche Zertifizierung in Kombination mit EDSCB-Geräten mit Standard C3 für Los 2, verfügen. Sofern sich die Vergleichbarkeit nicht bereits aus der Bezeichnung des Auftraggebers und des Auftrages ergibt, muss dies unter "Angaben zur Vergleichbarkeit" erläutert werden. Der Bewerber erklärt sich durch Angabe der Referenzen mit Ansprechpartnern mit einer Nachfrage des Auftraggebers bei den jeweiligen Referenzauftraggebern ohne seine gesonderte Zustimmung einverstanden. Die Angabe eines Ansprechpartners bereits im Teilnahmeantrag ist jedoch nicht zwingend erforderlich. Die Referenzen sind auf Anforderung durch eine Bescheinigung des Referenzauftraggebers zu belegen, die Vorlage einer Bescheinigung anstelle des vollständig ausgefüllten Formulars genügt jedoch nicht. Die vorgesehene Projektleitung muss über ein abgeschlossenes Studium im Bereich Maschinenbau, Elektrotechnik oder ein vergleichbares technisches Studium sowie über mindestens dreijährige Berufserfahrung im Bereich Luftsicherheitstechnik verfügen. Die vorgesehene stellvertretende Projektleitung muss über ein abgeschlossenes Studium im Bereich Maschinenbau, Elektrotechnik oder ein vergleichbares technisches Studium oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Bereich oder eine vergleichbare technische Berufsausbildung verfügen. Für die verbindlich vorgesehenen Schlüsselpersonen ist jeweils ein Profil mit Angaben zur Qualifikation und Erfahrung sowie ein aktueller Lebenslauf einzureichen. Der Bewerber hat Angaben zur Person der für den Auftrag verbindlichen Projektleitung/stellvertretenden Projektleitung, den Referenzauftraggeber und Art der Einrichtung, Zeitpunkt/Zeitraum der Leistungserbringung, Auftragnehmer des Referenzauftrages, Beschreibung von Art und Umfang der eigenen

Leistungen der Schlüsselperson, Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber und Telefon-Nr., Fax und/oder E-Mail Ansprechpartner anzugeben.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zu UAN und Einrichtung entsprechender Erklärung und ggf. Nachweise, wonach Bewerber erklärt, dass er sich hinsichtlich seiner Eignung für dieses Projekt auf Kenntnisse, Fähigkeiten, Ressourcen o.a. Mittel Dritter beruft. Auf Verlangen der Vergabestelle/des Auftraggebers hat der Bewerber unverzüglich die Verpflichtungserklärung für wesentliche Teilleistungen auf der Vorlage des Formblatts Verpflichtungserklärung des Dritten dazu vorlegen, dass ihm die erforderlichen Mittel dieser UN zur Verfügung stehen, u für UN, die nach ihrem Umfang u/o ihrer Bedeutung wesentliche Leistungsteile erbringen sollen, entsprechende Erklärung und auf Anforderung Nachweise zur Eignung, wie sie in diesen VU gefordert sind. Hierzu ist Beschreibung der Teilleistung sowie Name, Adresse des Dritte und Art und Weise der Einbindung des Dritten (z. B. UAN) erforderlich.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertraulichkeitserklärung; Scientology-Schutzerklärung; Erklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass Bewerber gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der Leistung selbst erfüllt o durch Dritte erfüllt; Mitarbeitern oder Erfüllungsgehilfen des Auftraggebers und der Vergabestelle keine Vorteile angeboten, versprochen oder gewährt hat; unverzüglich weitere gewünschte Angaben macht bzw. Nachweise vorlegen wird, falls der Auftraggeber Rückfragen oder weiteren Klärungsbedarf, insbesondere zur Eignung, äußert oder Erläuterungen oder Nachweise wünscht (z. B. die Bescheinigung eines Sozialversicherungsträgers, einen Gewerbezentralregister- oder Handelsregisterauszug oder eine Bankerklärung); den Auftraggeber unverzüglich informiert und ggf. aktualisierte Eigenerklärungen sowie Nachweise abgeben wird, falls sich während des weiteren Verfahrens (vor oder nach Angebotsabgabe) Änderungen an dem von ihm erklärten Sachverhalten oder anderen für ihn erkennbar relevanten Voraussetzungen für eine Zuschlagserteilung ergeben.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Das Angebot mit dem niedrigsten Gesamtwertungspreis erhält 60 Preispunkte. Bei Loskombinationsangeboten entfallen bis zu 60,5 Punkte auf den Preis.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Gewertet werden im Rahmen der Leistungswertung die folgenden Kriterien und Konzepte: aa) B-Kriterien gem. den Angaben des Bieters im ausgefüllten Teil H der

Formblätter für das Angebot Für die Wertung der B-Kriterien werden die Punktwerte entsprechend der Angaben des Bieters in Teil H der Formblätter für das Angebot zu den dort genannten B-Kriterien aufaddiert. bb) Schriftliche Konzepte gem. den in Teil G der Formblätter für das Angebot genannten Kriterien, wobei für die Beurteilung der Leistungskriterien jeweils das schriftliche Konzept und dessen Erläuterungen in einer Präsentation gewertet werden. Für die Wertung der Konzepte werden die Ausführung des Bieters zu den schriftlichen Konzepten in Teil G der Formblätter für das Angebot nach den dort jeweils je Los und je Konzept angegebenen Wertungsmaßstäben gewertet. Für jedes Konzept kann der Bieter so je nach Qualität der angebotenen Leistung 0-5 Rohpunkte erzielen. Der Gesamtpunktwert für die Konzepte wird ermittelt als Gesamtsumme der für die Konzepte nach Teil G der Formblätter für das Angebot ermittelten Rohpunktwerte, je Konzept mit dem jeweils angegebenen Gewichtungsfaktor multipliziert und sodann aufsummiert. Bei Loskombinationsangeboten entfallen insgesamt bis zu 39,5 Punkte auf die Leistung
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYDMDVJU/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYDMDVJU>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/04/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYDMDVJU>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, dieses vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf und die Bezirksregierung Münster, diese wiederum vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, dieses vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf und die Bezirksregierung Münster, diese wiederum vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Kontrollspuren mit vollautomatisierter Wannenrückführung (ATR)

Beschreibung: Das Bundesland Nordrhein-Westfalen, vertreten durch die Bezirksregierungen Düsseldorf und Münster, plant für seine 4 in Landesverantwortung befindlichen Verkehrsflughäfen Weeze, Dortmund, Münster/Osnabrück, Paderborn eine umfassende Modernisierung der Fluggastkontrollen. Hierzu sollen neue Kontrollgeräte, EDSCB Geräte des Standard C3 mit zugehöriger Peripherie (Los 1), Kontrollspuren mit vollautomatisierter Wannenrückführung und i.O. / n.i.O. Separierung (Los 2), Röntgenkontrollgeräte zur Passagiernachkontrolle (Los 3) beschafft werden. Die Beschaffung wird in 3 Losen oder als Gesamtauftrag auf ein Loskombinationsangebot erfolgen. Einzelheiten hierzu sind insbesondere den Vergabebedingungen zu entnehmen. Neben der Beschaffung der Technik umfasst die Ausschreibung noch die Projektmanagementtätigkeiten im Rahmen der durchzuführenden Ausführungsplanung, also Koordination, Abstimmung und Terminplanung mit den anderen Losen bezüglich der Beschaffung, bezüglich der Fertigung, bezüglich der Lieferung, sowie bezüglich der Installation und Inbetriebnahme sowie für den Auftragnehmer des Loses 1: übergeordnete Verantwortung für losübergreifende Konzeption, Koordination und Schnittstellensteuerung durch einen losübergreifend verantwortlichen Projektleiter; Bauleitungstätigkeiten während der Installation und Inbetriebnahme, Installation und Inbetriebnahme durch qualifiziertes deutschsprachiges Montage-/ Inbetriebnahme Personal,

Betreuung der gelieferten Technik im Rahmen des Wartungsvertrages (Anlage 1 zum Vertrag über die Lieferung und den Einbau von Fluggastkontrollspuren).

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34960000 Flughafengeräte

Zusätzliche Einstufung (cpv): 35121000 Sicherheitsausrüstung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafen-Ring 1

Stadt: Weeze

Postleitzahl: 47652

Land, Gliederung (NUTS): Kleve (DEA1B)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafen-Ring 2

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44319

Land, Gliederung (NUTS): Gütersloh (DEA42)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Airportallee 1

Stadt: Greven

Postleitzahl: 48268

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafenstraße 33

Stadt: Büren

Postleitzahl: 33142

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 10

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber ist berechtigt, die Verlängerung des Vertrages unter gleichbleibenden Konditionen ein- oder mehrfach jeweils um bis zu ein Jahr zu verlangen, es sei denn der Auftragnehmer widerspricht der jeweiligen Verlängerung.

Die Ausübung der Verlängerungsoption ist dem Auftragnehmer vom Auftraggeber jeweils spätestens drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich oder per Telefax oder E-Mail mitzuteilen. Ein etwaiger Widerspruch zur Verlängerung ist dem Auftraggeber vom Auftragnehmer spätestens vierzehn Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, den Vertrag verlängern zu wollen, schriftlich oder per Telefax oder E-Mail mitzuteilen. Für die Rechtzeitigkeit der Mitteilungen des Auftraggebers sowie des Auftragnehmers ist jeweils der Eingang der Mitteilung per Telefax oder E-Mail ausreichend.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden, Personen- und Sachschäden jeweils in angemessener Höhe, mindestens aber in Höhe von EUR 2.000.000 jeweils für Sach- und Personenschäden und EUR 1.500.000 für Vermögensschäden, mindestens zweifach maximiert im Versicherungsfall - versichert ist/sind o Angabe, dass im Falle der Beauftragung eine entsprechende Erhöhung der genannten Haftungssummen bzw. der Abschluss einer entsprechenden Versicherung vorgenommen wird.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber bzw. jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft erklärt, dass er/es nicht zu einer Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister verpflichtet ist o er darin eingetragen ist, Angabe von Nr/Register.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Umsatzsteueridentifikationsnummer.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz jeweils der letzten drei Geschäftsjahre 2023, 2024, 2025 gesamt (netto; nur Bewerber allein, nicht Konzern/verbundene Unternehmen) und Angaben zur Dauer des Geschäftsjahres (falls nicht mit Kalenderjahr identisch), für das die vorstehenden Angaben gemacht wurden, sowie zum Beginn der Geschäftstätigkeit (bei Aufnahme der Geschäftstätigkeit nach 2023); Verpflichtung, auf Anforderung des Auftraggebers unverzüglich Bilanzen/Bilanzauszüge für die beiden letzten Geschäftsjahre vorzulegen, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem der Bewerber ansässig ist, vorgeschrieben ist.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz jeweils der letzten drei Geschäftsjahre 2023, 2024, 2025 mit vergleichbaren Aufträgen, d.h. für Los 1 Lieferung und Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten (netto, ohne Umsatzsteuer); für Los 2 Lieferung und Einbau von Kontrollspuren (netto, ohne Umsatzsteuer); für Los 3 Lieferung und Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagiernachkontrolle (netto, ohne Umsatzsteuer); nur Bewerber allein, nicht Konzern/verbundene Unternehmen) und Angaben zur Dauer des Geschäftsjahres (falls nicht mit Kalenderjahr identisch), für das die vorstehenden Angaben gemacht wurden, sowie zum Beginn der Geschäftstätigkeit (bei Aufnahme der Geschäftstätigkeit nach 2023); Verpflichtung, auf Anforderung des Auftraggebers unverzüglich Bilanzen/Bilanzauszüge für die

beiden letzten Geschäftsjahre vorzulegen, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem der Bewerber ansässig ist, vorgeschrieben ist.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Jeweils Angabe zur Anzahl der Beschäftigten gesamt und Anzahl der Beschäftigten, die mit vergleichbaren Aufträgen, d.h. für Los 1 Lieferung und Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten, für Los 2 Lieferung und Einbau von Kontrollspuren, für Los 3 Lieferung und Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagiernachkontrolle für die Kernleistung befasst sind jeweils in den letzten drei Geschäftsjahren 2023, 2024 und 2025.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe von mindestens drei Referenzen aus den letzten drei Jahren (2023 - 2025), die mit der zu vergebenden Leistung nach der Art der Aufgabenstellung sowie Umfang und Komplexität vergleichbar sind und die erfolgreich, also ohne wesentliche Beanstandungen, vollständig oder in wesentlichen Teilen abgeschlossen sind. Die Referenz gilt als in wesentlichen Teilen abgeschlossen, wenn die eingebauten Geräte erfolgreich abgenommen wurden und die Wartung der eingebauten Geräte seit mindestens sechs Monaten erbracht wird. Reicht der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft einen Teilnahmeantrag für mehrere Lose ein, genügt die Vorlage von insgesamt drei Referenzen, wenn diese Referenzprojekte hinsichtlich sämtlicher Lose, für die sich der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft bewirbt, vergleichbar sind. Hierbei können auch Projekte von Schlüsselpersonen, die diese in leitender Stellung in früheren Tätigkeiten erbracht haben, berücksichtigt werden. Das Referenzprojekt ist vergleichbar, wenn der Referenzauftrag - Los 1 EDSCB-Kontrollgeräte: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten mit Standard C3, - Los 2 Kontrollspuren: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Kontrollspuren mit vollautomatischer Wannentrückführung und automatischer, ergebnisabhängiger Wannenseparierung, - Los 3 Röntgenkontrollgeräte zur Passagiernachkontrolle: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagiernachkontrolle, an einem Verkehrsflughafen beinhaltet, jeweils einschließlich des Betriebs und der Wartung der eingebauten Geräte für eine Vertragslaufzeit von mindestens 12 Monaten, und die eingebauten Geräte über die derzeit in Deutschland erforderlichen Zertifizierungen, also die Zertifizierungen gem. Anlage R3, mindestens Stand Oktober 2025 (Version 2.4), zum nationalen Luftsicherheitsprogramm für Los 1 und Los 3 bzw. die in den Kontrollspuren eingesetzten Transportwannen über die derzeit in Deutschland erforderliche Zertifizierung in Kombination mit EDSCB-Geräten mit Standard C3 für Los 2, verfügen. Sofern sich die Vergleichbarkeit nicht bereits aus der Bezeichnung des Auftraggebers und des Auftrages ergibt, muss dies unter "Angaben zur Vergleichbarkeit" erläutert werden. Verfügt der Bewerber über mehrere Niederlassungen, so muss sich die Referenz auf die Niederlassung(en) beziehen, die den Auftrag ausführen soll(en). Andernfalls muss der Bewerber unter "Bemerkungen" nachvollziehbar darlegen, wie er geeignetes Personal, das über die erforderlichen Erfahrungen verfügt, aus anderen Standorten hinzuzieht. Fehlen solche Ausführungen oder sind diese nicht nachvollziehbar, kann die Referenz nicht berücksichtigt werden. Der Bewerber erklärt sich durch Angabe der Referenzen mit einer Nachfrage des Auftraggebers bei den jeweiligen Referenzauftraggebern, ohne seine gesonderte vorherige Zustimmung, einverstanden. Die Referenzen sind auf Anforderung durch eine Bescheinigung des Referenzauftraggebers zu belegen, die Vorlage einer Bescheinigung anstelle des vollständig ausgefüllten Formulars genügt jedoch nicht. Falls der Bewerber keine eigenen Referenzen, sondern Referenzen anderer Unternehmen nennt, muss er unter "Bemerkungen" erläutern, warum er sich auf die Referenz berufen kann. Dies gilt auch für Referenzen von Konzernunternehmen/Unternehmen, mit denen der Bewerber

gesellschaftsrechtlich verbunden ist. Fehlen solche Ausführungen oder sind diese nicht nachvollziehbar, kann die Referenz nicht berücksichtigt werden. Gewertet werden nur Angaben, die in den nachfolgenden Referenzblättern gemacht werden, nicht Angaben auf gesonderten Dokumenten. Wenn nicht alle geforderten Felder zu einer Referenz einschließlich der Ansprechpartner beim Referenzgeber mit Kontaktdaten ausgefüllt werden, kann die Referenz mangels Überprüfbarkeit nicht berücksichtigt werden. Sind die drei Referenzen mit den Mindestvorgaben nicht im Angebot oder auf eine erste Nachforderung mit angemessener Frist von ca. sechs Tagen eingereicht, nachgereicht oder, wo zulässig, vervollständigt, kann der Teilnahmeantrag nicht berücksichtigt werden. Der Bewerber hat den Referenzauftraggeber und Art der Einrichtung, Zeitpunkt/Zeitraum der Leistungserbringung, Auftragnehmer des Referenzauftrages, Beschreibung von Art und Umfang der eigenen Leistungen des Bewerbers sowie möglichst weitere Angaben zur Vergleichbarkeit, Erfüllung der Mindestanforderungen, Besonderheiten des Auftrages, Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber und Telefon-Nr., Fax und/oder E-Mail Ansprechpartner anzugeben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe von mindestens einer Referenz der Projektleitung und der stellvertretenden Projektleitung, die mit der zu vergebenden Leistung nach der Art der Aufgabenstellung sowie Umfang und Komplexität vergleichbar ist und die in den letzten drei Jahren (2023-2025) erfolgreich, also ohne wesentliche Beanstandungen, vollständig abgeschlossen wurde. Das Referenzprojekt ist vergleichbar, wenn der Referenzauftrag - Los 1 EDSCB-Kontrollgeräte: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten mit Standard C3, - Los 2 Kontrollspuren: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Kontrollspuren mit vollautomatischer Wannentrückführung und automatischer, ergebnisabhängiger Wannenseparierung, - Los 3 Röntgenkontrollgeräte zur Passagierkontrolle: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagierkontrolle, an einem Verkehrsflughafen beinhaltet, jeweils einschließlich des Betriebs und der Wartung der eingebauten Geräte für eine Vertragslaufzeit von mindestens 12 Monaten, und die eingebauten Geräte über die derzeit in Deutschland erforderlichen Zertifizierungen, also die Zertifizierungen gem. Anlage R3, mindestens Stand Oktober 2025 (Version 2.4), zum nationalen Luftsicherheitsprogramm für Los 1 und Los 3 bzw. die in den Kontrollspuren eingesetzten Transportwannen über die derzeit in Deutschland erforderliche Zertifizierung in Kombination mit EDSCB-Geräten mit Standard C3 für Los 2, verfügen. Sofern sich die Vergleichbarkeit nicht bereits aus der Bezeichnung des Auftraggebers und des Auftrages ergibt, muss dies unter "Angaben zur Vergleichbarkeit" erläutert werden. Der Bewerber erklärt sich durch Angabe der Referenzen mit Ansprechpartnern mit einer Nachfrage des Auftraggebers bei den jeweiligen Referenzauftraggebern ohne seine gesonderte Zustimmung einverstanden. Die Angabe eines Ansprechpartners bereits im Teilnahmeantrag ist jedoch nicht zwingend erforderlich. Die Referenzen sind auf Anforderung durch eine Bescheinigung des Referenzauftraggebers zu belegen, die Vorlage einer Bescheinigung anstelle des vollständig ausgefüllten Formulars genügt jedoch nicht. Die vorgesehene Projektleitung muss über ein abgeschlossenes Studium im Bereich Maschinenbau, Elektrotechnik oder ein vergleichbares technisches Studium sowie über mindestens dreijährige Berufserfahrung im Bereich Luftsicherheitstechnik verfügen. Die vorgesehene stellvertretende Projektleitung muss über ein abgeschlossenes Studium im Bereich Maschinenbau, Elektrotechnik oder ein vergleichbares technisches Studium oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Bereich oder eine vergleichbare technische Berufsausbildung verfügen. Für die verbindlich vorgesehenen Schlüsselpersonen ist jeweils ein Profil mit Angaben zur Qualifikation und Erfahrung sowie ein aktueller Lebenslauf einzureichen. Der Bewerber hat Angaben zur Person

der für den Auftrag verbindlichen Projektleitung/stellvertretenden Projektleitung, den Referenzbeauftragter und Art der Einrichtung, Zeitpunkt/Zeitraum der Leistungserbringung, Auftragnehmer des Referenzauftrages, Beschreibung von Art und Umfang der eigenen Leistungen der Schlüsselperson, Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber und Telefon-Nr., Fax und/oder E-Mail Ansprechpartner anzugeben.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zu UAN und Einrichtung entsprechender Erklärung und ggf. Nachweise, wonach Bewerber erklärt, dass er sich hinsichtlich seiner Eignung für dieses Projekt auf Kenntnisse, Fähigkeiten, Ressourcen o.a. Mittel Dritter beruft. Auf Verlangen der Vergabestelle/des Auftraggebers hat der Bewerber unverzüglich die Verpflichtungserklärung für wesentliche Teilleistungen auf der Vorlage des Formblatts Verpflichtungserklärung des Dritten dazu vorlegen, dass ihm die erforderlichen Mittel dieser UN zur Verfügung stehen, u für UN, die nach ihrem Umfang u/o ihrer Bedeutung wesentliche Leistungsteile erbringen sollen, entsprechende Erklärung und auf Anforderung Nachweise zur Eignung, wie sie in diesen VU gefordert sind. Hierzu ist Beschreibung der Teilleistung sowie Name, Adresse des Dritte und Art und Weise der Einbindung des Dritten (z. B. UAN) erforderlich.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertraulichkeitserklärung; Scientology-Schutzerklärung; Erklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass Bewerber gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der Leistung selbst erfüllt o durch Dritte erfüllt; Mitarbeitern oder Erfüllungsgehilfen des Auftraggebers und der Vergabestelle keine Vorteile angeboten, versprochen oder gewährt hat; unverzüglich weitere gewünschte Angaben macht bzw. Nachweise vorlegen wird, falls der Auftraggeber Rückfragen oder weiteren Klärungsbedarf, insbesondere zur Eignung, äußert oder Erläuterungen oder Nachweise wünscht (z. B. die Bescheinigung eines Sozialversicherungsträgers, einen Gewerbezentralregister- oder Handelsregistrauszug oder eine Bankerklärung); den Auftraggeber unverzüglich informiert und ggf. aktualisierte Eigenerklärungen sowie Nachweise abgeben wird, falls sich während des weiteren Verfahrens (vor oder nach Angebotsabgabe) Änderungen an dem von ihm erklärten Sachverhalten oder anderen für ihn erkennbar relevanten Voraussetzungen für eine Zuschlagserteilung ergeben.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Das Angebot mit dem niedrigsten Gesamtwertungspreis erhält 60 Preispunkte. Bei Loskombinationsangeboten entfallen bis zu 60,5 Punkte auf den Preis.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Gewertet werden im Rahmen der Leistungswertung die folgenden Kriterien und Konzepte: aa) B-Kriterien gem. den Angaben des Bieters im ausgefüllten Teil H der Formblätter für das Angebot Für die Wertung der B-Kriterien werden die Punktwerte entsprechend der Angaben des Bieters in Teil H der Formblätter für das Angebot zu den dort genannten B-Kriterien aufaddiert. bb) Schriftliche Konzepte gem. den in Teil G der Formblätter für das Angebot genannten Kriterien, wobei für die Beurteilung der Leistungskriterien jeweils das schriftliche Konzept und dessen Erläuterungen in einer Präsentation gewertet werden. Für die Wertung der Konzepte werden die Ausführung des Bieters zu den schriftlichen Konzepten in Teil G der Formblätter für das Angebot nach den dort jeweils je Los und je Konzept angegebenen Wertungsmaßstäben gewertet. Für jedes Konzept kann der Bieter so je nach Qualität der angebotenen Leistung 0-5 Rohpunkte erzielen. Der Gesamtpunktwert für die Konzepte wird ermittelt als Gesamtsumme der für die Konzepte nach Teil G der Formblätter für das Angebot ermittelten Rohpunktwerte, je Konzept mit dem jeweils angegebenen Gewichtungsfaktor multipliziert und sodann aufsummiert. Bei Loskombinationsangeboten entfallen insgesamt bis zu 39,5 Punkte auf die Leistung
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYDMDVJU/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYDMDVJU>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/04/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYDMDVJU>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, dieses vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf und die Bezirksregierung Münster, diese wiederum vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, dieses vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf und die Bezirksregierung Münster, diese wiederum vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Stand-Alone Röntgengeräte für Passagiernachkontrolle

Beschreibung: Das Bundesland Nordrhein-Westfalen, vertreten durch die Bezirksregierungen Düsseldorf und Münster, plant für seine 4 in Landesverantwortung befindlichen Verkehrsflughäfen Weeze, Dortmund, Münster/Osnabrück, Paderborn eine umfassende Modernisierung der Fluggastkontrollen. Hierzu sollen neue Kontrollgeräte, EDSCB Geräte des Standard C3 mit zugehöriger Peripherie (Los 1), Kontrollspuren mit vollautomatisierter Wannentrückführung und i.O. / n.i.O. Separierung (Los 2), Röntgenkontrollgeräte zur Passagiernachkontrolle (Los 3) beschafft werden. Die Beschaffung wird in 3 Losen oder als Gesamtauftrag auf ein Loskombinationsangebot erfolgen. Einzelheiten hierzu sind insbesondere den Vergabebedingungen zu entnehmen. Neben der Beschaffung der Technik umfasst die Ausschreibung noch die Projektmanagementtätigkeiten im Rahmen der durchzuführenden Ausführungsplanung, also Koordination, Abstimmung und Terminplanung mit den anderen Losen bezüglich der Beschaffung, bezüglich der Fertigung, bezüglich der Lieferung, sowie bezüglich der Installation und Inbetriebnahme sowie für den Auftragnehmer

des Loses 1: übergeordnete Verantwortung für losübergreifende Konzeption, Koordination und Schnittstellensteuerung durch einen losübergreifend verantwortlichen Projektleiter; Bauleitungstätigkeiten während der Installation und Inbetriebnahme, Installation und Inbetriebnahme durch qualifiziertes deutschsprachiges Montage-/ Inbetriebnahme Personal, Betreuung der gelieferten Technik im Rahmen des Wartungsvertrages (Anlage 1 zum Vertrag über die Lieferung und den Einbau von Fluggastkontrollspuren).

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34960000 Flughafengeräte

Zusätzliche Einstufung (cpv): 33111000 Röntgengeräte, 38582000 Röntgenkontrollausrüstung , 35121000 Sicherheitsausrüstung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafen-Ring 1

Stadt: Weeze

Postleitzahl: 47652

Land, Gliederung (NUTS): Kleve (DEA1B)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafen-Ring 2

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44319

Land, Gliederung (NUTS): Gütersloh (DEA42)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Airportallee 1

Stadt: Greven

Postleitzahl: 48268

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Flughafenstraße 33

Stadt: Büren

Postleitzahl: 33142

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 10

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber ist berechtigt, die Verlängerung des Vertrages unter gleichbleibenden Konditionen ein- oder mehrfach jeweils um bis zu ein Jahr zu verlangen, es sei denn der Auftragnehmer widerspricht der jeweiligen Verlängerung. Die Ausübung der Verlängerungsoption ist dem Auftragnehmer vom Auftraggeber jeweils spätestens drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich oder per Telefax oder E-Mail

mitzuteilen. Ein etwaiger Widerspruch zur Verlängerung ist dem Auftraggeber vom Auftragnehmer spätestens vierzehn Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, den Vertrag verlängern zu wollen, schriftlich oder per Telefax oder E-Mail mitzuteilen. Für die Rechtzeitigkeit der Mitteilungen des Auftraggebers sowie des Auftragnehmers ist jeweils der Eingang der Mitteilung per Telefax oder E-Mail ausreichend.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden, Personen- und Sachschäden jeweils in angemessener Höhe, mindestens aber in Höhe von EUR 2.000.000 jeweils für Sach- und Personenschäden und EUR 1.500.000 für Vermögensschäden, mindestens zweifach maximiert im Versicherungsfall - versichert ist/sind o Angabe, dass im Falle der Beauftragung eine entsprechende Erhöhung der genannten Haftungssummen bzw. der Abschluss einer entsprechenden Versicherung vorgenommen wird.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber bzw. jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft erklärt, dass er/es nicht zu einer Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister verpflichtet ist o er darin eingetragen ist, Angabe von Nr/Register.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Umsatzsteueridentifikationsnummer.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz jeweils der letzten drei Geschäftsjahre 2023, 2024, 2025 gesamt (netto; nur Bewerber allein, nicht Konzern/verbundene Unternehmen) und Angaben zur Dauer des Geschäftsjahres (falls nicht mit Kalenderjahr identisch), für das die vorstehenden Angaben gemacht wurden, sowie zum Beginn der Geschäftstätigkeit (bei Aufnahme der Geschäftstätigkeit nach 2023); Verpflichtung, auf Anforderung des Auftraggebers unverzüglich Bilanzen/Bilanzauszüge für die beiden letzten Geschäftsjahre vorzulegen, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem der Bewerber ansässig ist, vorgeschrieben ist.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz jeweils der letzten drei Geschäftsjahre 2023, 2024, 2025 mit vergleichbaren Aufträgen, d.h. für Los 1 Lieferung und Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten (netto, ohne Umsatzsteuer); für Los 2 Lieferung und Einbau von Kontrollspuren (netto, ohne Umsatzsteuer); für Los 3 Lieferung und Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagiernachkontrolle (netto, ohne Umsatzsteuer); nur Bewerber

allein, nicht Konzern/verbundene Unternehmen) und Angaben zur Dauer des Geschäftsjahres (falls nicht mit Kalenderjahr identisch), für das die vorstehenden Angaben gemacht wurden, sowie zum Beginn der Geschäftstätigkeit (bei Aufnahme der Geschäftstätigkeit nach 2023); Verpflichtung, auf Anforderung des Auftraggebers unverzüglich Bilanzen/Bilanzauszüge für die beiden letzten Geschäftsjahre vorzulegen, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem der Bewerber ansässig ist, vorgeschrieben ist.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Jeweils Angabe zur Anzahl der Beschäftigten gesamt und Anzahl der Beschäftigten, die mit vergleichbaren Aufträgen, d.h. für Los 1 Lieferung und Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten, für Los 2 Lieferung und Einbau von Kontrollspuren, für Los 3 Lieferung und Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagiernachkontrolle für die Kernleistung befasst sind jeweils in den letzten drei Geschäftsjahren 2023, 2024 und 2025.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe von mindestens drei Referenzen aus den letzten drei Jahren (2023 - 2025), die mit der zu vergebenden Leistung nach der Art der Aufgabenstellung sowie Umfang und Komplexität vergleichbar sind und die erfolgreich, also ohne wesentliche Beanstandungen, vollständig oder in wesentlichen Teilen abgeschlossen sind. Die Referenz gilt als in wesentlichen Teilen abgeschlossen, wenn die eingebauten Geräte erfolgreich abgenommen wurden und die Wartung der eingebauten Geräte seit mindestens sechs Monaten erbracht wird. Reicht der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft einen Teilnahmeantrag für mehrere Lose ein, genügt die Vorlage von insgesamt drei Referenzen, wenn diese Referenzprojekte hinsichtlich sämtlicher Lose, für die sich der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft bewirbt, vergleichbar sind. Hierbei können auch Projekte von Schlüsselpersonen, die diese in leitender Stellung in früheren Tätigkeiten erbracht haben, berücksichtigt werden. Das Referenzprojekt ist vergleichbar, wenn der Referenzauftrag - Los 1 EDSCB-Kontrollgeräte: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten mit Standard C3, - Los 2 Kontrollspuren: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Kontrollspuren mit vollautomatischer Wannentrückführung und automatischer, ergebnisabhängiger Wannenseparierung, - Los 3 Röntgenkontrollgeräte zur Passagiernachkontrolle: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagiernachkontrolle, an einem Verkehrsflughafen beinhaltet, jeweils einschließlich des Betriebs und der Wartung der eingebauten Geräte für eine Vertragslaufzeit von mindestens 12 Monaten, und die eingebauten Geräte über die derzeit in Deutschland erforderlichen Zertifizierungen, also die Zertifizierungen gem. Anlage R3, mindestens Stand Oktober 2025 (Version 2.4), zum nationalen Luftsicherheitsprogramm für Los 1 und Los 3 bzw. die in den Kontrollspuren eingesetzten Transportwannen über die derzeit in Deutschland erforderliche Zertifizierung in Kombination mit EDSCB-Geräten mit Standard C3 für Los 2, verfügen. Sofern sich die Vergleichbarkeit nicht bereits aus der Bezeichnung des Auftraggebers und des Auftrages ergibt, muss dies unter "Angaben zur Vergleichbarkeit" erläutert werden. Verfügt der Bewerber über mehrere Niederlassungen, so muss sich die Referenz auf die Niederlassung(en) beziehen, die den Auftrag ausführen soll (en). Andernfalls muss der Bewerber unter "Bemerkungen" nachvollziehbar darlegen, wie er geeignetes Personal, das über die erforderlichen Erfahrungen verfügt, aus anderen Standorten hinzuzieht. Fehlen solche Ausführungen oder sind diese nicht nachvollziehbar, kann die Referenz nicht berücksichtigt werden. Der Bewerber erklärt sich durch Angabe der Referenzen mit einer Nachfrage des Auftraggebers bei den jeweiligen Referenzauftraggebern, ohne seine gesonderte vorherige Zustimmung, einverstanden. Die Referenzen sind auf Anforderung durch eine Bescheinigung des Referenzauftraggebers zu belegen, die Vorlage

einer Bescheinigung anstelle des vollständig ausgefüllten Formulars genügt jedoch nicht. Falls der Bewerber keine eigenen Referenzen, sondern Referenzen anderer Unternehmen nennt, muss er unter "Bemerkungen" erläutern, warum er sich auf die Referenz berufen kann. Dies gilt auch für Referenzen von Konzernunternehmen/Unternehmen, mit denen der Bewerber gesellschaftsrechtlich verbunden ist. Fehlen solche Ausführungen oder sind diese nicht nachvollziehbar, kann die Referenz nicht berücksichtigt werden. Gewertet werden nur Angaben, die in den nachfolgenden Referenzblättern gemacht werden, nicht Angaben auf gesonderten Dokumenten. Wenn nicht alle geforderten Felder zu einer Referenz einschließlich der Ansprechpartner beim Referenzgeber mit Kontaktdaten ausgefüllt werden, kann die Referenz mangels Überprüfbarkeit nicht berücksichtigt werden. Sind die drei Referenzen mit den Mindestvorgaben nicht im Angebot oder auf eine erste Nachforderung mit angemessener Frist von ca. sechs Tagen eingereicht, nachgereicht oder, wo zulässig, vervollständigt, kann der Teilnahmeantrag nicht berücksichtigt werden. Der Bewerber hat den Referenzauftraggeber und Art der Einrichtung, Zeitpunkt/Zeitraum der Leistungserbringung, Auftragnehmer des Referenzauftrages, Beschreibung von Art und Umfang der eigenen Leistungen des Bewerbers sowie möglichst weitere Angaben zur Vergleichbarkeit, Erfüllung der Mindestanforderungen, Besonderheiten des Auftrages, Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber und Telefon-Nr., Fax und/oder E-Mail Ansprechpartner anzugeben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe von mindestens einer Referenz der Projektleitung und der stellvertretenden Projektleitung, die mit der zu vergebenden Leistung nach der Art der Aufgabenstellung sowie Umfang und Komplexität vergleichbar ist und die in den letzten drei Jahren (2023-2025) erfolgreich, also ohne wesentliche Beanstandungen, vollständig abgeschlossen wurde. Das Referenzprojekt ist vergleichbar, wenn der Referenzauftrag - Los 1 EDSCB-Kontrollgeräte: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von EDSCB-Kontrollgeräten mit Standard C3, - Los 2 Kontrollspuren: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Kontrollspuren mit vollautomatischer Wannentrückführung und automatischer, ergebnisabhängiger Wannenseparierung, - Los 3 Röntgenkontrollgeräte zur Passagiernachkontrolle: jeweils einen Auftrag für die Lieferung und den Einbau von Röntgenkontrollgeräten zur Passagiernachkontrolle, an einem Verkehrsflughafen beinhaltet, jeweils einschließlich des Betriebs und der Wartung der eingebauten Geräte für eine Vertragslaufzeit von mindestens 12 Monaten, und die eingebauten Geräte über die derzeit in Deutschland erforderlichen Zertifizierungen, also die Zertifizierungen gem. Anlage R3, mindestens Stand Oktober 2025 (Version 2.4), zum nationalen Luftsicherheitsprogramm für Los 1 und Los 3 bzw. die in den Kontrollspuren eingesetzten Transportwannen über die derzeit in Deutschland erforderliche Zertifizierung in Kombination mit EDSCB-Geräten mit Standard C3 für Los 2, verfügen. Sofern sich die Vergleichbarkeit nicht bereits aus der Bezeichnung des Auftraggebers und des Auftrages ergibt, muss dies unter "Angaben zur Vergleichbarkeit" erläutert werden. Der Bewerber erklärt sich durch Angabe der Referenzen mit Ansprechpartnern mit einer Nachfrage des Auftraggebers bei den jeweiligen Referenzauftraggebern ohne seine gesonderte Zustimmung einverstanden. Die Angabe eines Ansprechpartners bereits im Teilnahmeantrag ist jedoch nicht zwingend erforderlich. Die Referenzen sind auf Anforderung durch eine Bescheinigung des Referenzauftraggebers zu belegen, die Vorlage einer Bescheinigung anstelle des vollständig ausgefüllten Formulars genügt jedoch nicht. Die vorgesehene Projektleitung muss über ein abgeschlossenes Studium im Bereich Maschinenbau, Elektrotechnik oder ein vergleichbares technisches Studium sowie über mindestens dreijährige Berufserfahrung im Bereich Luftsicherheitstechnik verfügen. Die vorgesehene stellvertretende Projektleitung muss über ein abgeschlossenes Studium im Bereich Maschinenbau, Elektrotechnik oder ein

vergleichbares technisches Studium oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Bereich oder eine vergleichbare technische Berufsausbildung verfügen. Für die verbindlich vorgesehenen Schlüsselpersonen ist jeweils ein Profil mit Angaben zur Qualifikation und Erfahrung sowie ein aktueller Lebenslauf einzureichen. Der Bewerber hat Angaben zur Person der für den Auftrag verbindlichen Projektleitung/stellvertretenden Projektleitung, den Referenzbeauftragten und Art der Einrichtung, Zeitpunkt/Zeitraum der Leistungserbringung, Auftragnehmer des Referenzauftrages, Beschreibung von Art und Umfang der eigenen Leistungen der Schlüsselperson, Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber und Telefon-Nr., Fax und/oder E-Mail Ansprechpartner anzugeben.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zu UAN und Einrichtung entsprechender Erklärung und ggf. Nachweise, wonach Bewerber erklärt, dass er sich hinsichtlich seiner Eignung für dieses Projekt auf Kenntnisse, Fähigkeiten, Ressourcen o.a. Mittel Dritter beruft. Auf Verlangen der Vergabestelle/des Auftraggebers hat der Bewerber unverzüglich die Verpflichtungserklärung für wesentliche Teilleistungen auf der Vorlage des Formblatts Verpflichtungserklärung des Dritten dazu vorlegen, dass ihm die erforderlichen Mittel dieser UN zur Verfügung stehen, u für UN, die nach ihrem Umfang u/o ihrer Bedeutung wesentliche Leistungsteile erbringen sollen, entsprechende Erklärung und auf Anforderung Nachweise zur Eignung, wie sie in diesen VU gefordert sind. Hierzu ist Beschreibung der Teilleistung sowie Name, Adresse des Dritte und Art und Weise der Einbindung des Dritten (z. B. UAN) erforderlich.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertraulichkeitserklärung; Scientology-Schutzerklärung; Erklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass Bewerber gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der Leistung selbst erfüllt o durch Dritte erfüllt; Mitarbeitern oder Erfüllungsgehilfen des Auftraggebers und der Vergabestelle keine Vorteile angeboten, versprochen oder gewährt hat; unverzüglich weitere gewünschte Angaben macht bzw. Nachweise vorlegen wird, falls der Auftraggeber Rückfragen oder weiteren Klärungsbedarf, insbesondere zur Eignung, äußert oder Erläuterungen oder Nachweise wünscht (z. B. die Bescheinigung eines Sozialversicherungsträgers, einen Gewerbezentralregister- oder Handelsregisterauszug oder eine Bankerklärung); den Auftraggeber unverzüglich informiert und ggf. aktualisierte Eigenerklärungen sowie Nachweise abgeben wird, falls sich während des weiteren Verfahrens (vor oder nach Angebotsabgabe) Änderungen an dem von ihm erklärten Sachverhalten oder anderen für ihn erkennbar relevanten Voraussetzungen für eine Zuschlagserteilung ergeben.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Das Angebot mit dem niedrigsten Gesamtwertungspreis erhält 70 Preispunkte.
Bei Loskombinationsangeboten entfallen bis zu 60,5 Punkte auf den Preis.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Gewertet werden im Rahmen der Leistungswertung die folgenden Kriterien und Konzepte: aa) B-Kriterien gem. den Angaben des Bieters im ausgefüllten Teil H der Formblätter für das Angebot Für die Wertung der B-Kriterien werden die Punktwerte entsprechend der Angaben des Bieters in Teil H der Formblätter für das Angebot zu den dort genannten B-Kriterien aufaddiert. bb) Schriftliche Konzepte gem. den in Teil G der Formblätter für das Angebot genannten Kriterien, wobei für die Beurteilung der Leistungskriterien jeweils das schriftliche Konzept und dessen Erläuterungen in einer Präsentation gewertet werden. Für die Wertung der Konzepte werden die Ausführung des Bieters zu den schriftlichen Konzepten in Teil G der Formblätter für das Angebot nach den dort jeweils je Los und je Konzept angegebenen Wertungsmaßstäben gewertet. Für jedes Konzept kann der Bieter so je nach Qualität der angebotenen Leistung 0-5 Rohpunkte erzielen. Der Gesamtpunktwert für die Konzepte wird ermittelt als Gesamtsumme der für die Konzepte nach Teil G der Formblätter für das Angebot ermittelten Rohpunktwerte, je Konzept mit dem jeweils angegebenen Gewichtungsfaktor multipliziert und sodann aufsummiert. Bei Loskombinationsangeboten entfallen insgesamt bis zu 39,5 Punkte auf die Leistung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYDMDVJU/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYDMDVJU>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/04/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYDMDVJU>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen

nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, dieses vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf und die Bezirksregierung Münster, diese wiederum vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, dieses vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf und die Bezirksregierung Münster, diese wiederum vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, dieses vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf und die Bezirksregierung Münster, diese wiederum vertreten durch die Bezirksregierung Düsseldorf

Registrierungsnummer: 05111-03006-53

Postanschrift: Cecilienallee 2

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40474
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle der Bezirksregierung Düsseldorf
E-Mail: zentrale.vergabestelle@brd.nrw.de
Telefon: 0211 475-0
Internetadresse: <https://www.land.nrw/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Geschäftsstelle der Vergabekammer
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefon: 0251 411-1604
Fax: 0251 411-2165
Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ff00d96b-7d44-49b9-9eac-4c032ff3fd78 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/03/2026 10:21:09 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 151079-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 44/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/03/2026